



Rainer Müller-Brandes liest in der St.-Barbara-Kirche. FOTO: PRIVAT

Pastor spricht über ernste Themen

Harenberg. Kenner der Reihe 30 Minuten Kerzenschein wissen: Am dritten Abend steht kein musikalischer, sondern ein Wortabend auf dem Programm. Dieses Mal war es Diakonie-Pastor Rainer Müller-Brandes, der das Wort an die Besucher in der stimmungsvoll von Kerzen erleuchteten Barbarakirche in Harenberg richtete. Und es waren überwiegend ernste Themen, die zum Nachdenken anregten, die der Theologe im Gepäck hatte. Dazu gehörten zum Beispiel auch die Tausenden Wohnungslosen, die es in der Landeshauptstadt Hannover gibt. Menschen, deren tägliche Hauptaufgabe darin besteht zu überlegen, wo sie die nächste Nacht verbringen und wo sie etwas zu essen bekommen. Sehr berührend mutete auch die Geschichte von Abebi Aminata an, die ihren Weg aus der afrikanischen Heimat aufgeschrieben und deren Übersetzung Müller-Brandes mitgebracht hatte. Für die Besucher gaben seine Erzählungen reichlich Raum zum Innehalten, aber auch zum Dankesagen. *rem*